

Grußwort Jubiläum 10 Jahre Arbeiterwohlfahrt VG Zell

Redebeitrag Bürgermeister Karl Heinz Simon

10 Jahre Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Verbandsgemeinde Zell

am 24. Januar 2004

Ich freue mich, Ihnen zum 10-jährigen Bestehen der Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Verbandsgemeinde Zell zu gratulieren, und Ihnen, auch im Namen der Bürgerinnen und Bürger der Verbandsgemeinde Zell, meine Anerkennung für Ihr vielfältiges Wirken aussprechen zu können.

Die AWO hat in Deutschland eine lange und gute Tradition, gegründet wurde sie 1919.

Es waren die wirtschaftlichen und sozialen Bedingungen nach der Jahrhundertwende und dem 1. Weltkrieg, es war die Zeit der industriellen Entwicklung Deutschlands und der daraus erwachsenen "sozialen Bewegungen" welche die Arbeiterwohlfahrt hervorbrachten.

Entscheidende Faktoren seinerzeit waren die große Not der in Industriegebieten und Großstädten zusammengeballten Arbeiter und die sich formatierende Arbeiterbewegung, die sich das Ziel gesetzt hatte, die Menschen im Kampf gegen die bestehende gesellschaftliche Ordnung aus ihrem Elend zu erlösen.

„Es gibt nichts Gutes, außer man tut es“; Diese Weisheit von Erich Kästner stimmen sicher viele Menschen zu, doch Sie, die Arbeiterwohlfahrt, handelt auch danach.

Und es muss immer auch einen Menschen geben, der Ideen hat, sich Ziele setzt und diese mit Energie anpackt.

Willi Schier war immer ein solcher Mensch und ist es bis heute geblieben! Vor 10 Jahren hat er sich mit der Gründung der AWO ein neues Ziel gesetzt, ein tolles Ziel!

Ohne ihn und sein Engagement wären wir Alle heute nicht hier. Und ohne ihn würden sich nicht so viele Menschen bei uns zur AWO bekennen und mit dabei sein.

Uns allen ist bewusst, wie viele Bürgerinnen und Bürger bereits von Ihren Hilfsdiensten profitieren konnten. Ihre Aktivitäten sind ein wichtiger Bestandteil der sozialen Aktivitäten, nicht nur innerhalb der Verbandsgemeinde Zell.

Von daher bin ich froh, dass ihr 10-jähriges Bestehen einen Anlass gibt, Ihr eher stilles Wirken ein wenig ins Rampenlicht der Öffentlichkeit zu rücken. Unsere laute von Sensationen erpichte Zeit nimmt meist nur wenig Notiz von den kleinen, hilfreichen Gesten, die für unsere Gesellschaft von großer Bedeutung sind.

In den vergangenen 10 Jahren leisteten Sie Hilfe in vielen Bereichen.

Sie sammelten eine hohe Zahl von Spendengelder:

- für Hochwasser-Opfer in unserem Bereich
- Weihnachtshilfen für bedürftige Familien und ältere Mitbürger
- Soziale Einrichtungen wie Kindergärten, Seniorenveranstaltungen
- ganz abgesehen von den Spendenaktionen für die Erdbebenopfer in der Türkei
- und außerdem für sozial schwache Länder

Dieses Engagement gepaart mit Professionalität hat Ihnen, liebe Mitglieder der Arbeiterwohlfahrt, einen guten Ruf eingetragen. Von daher waren Sie auch mit Ihren Spendenaufrufen immer sehr erfolgreich.

Denn die Bürgerinnen und Bürger wissen, dass ihre Spenden wirklich Bedürftigen zu Gute kommen bzw. in sorgfältig ausgesuchte Projekte geht. Die Menschen vertrauen der AWO hier vor Ort.

Und glücklicherweise gibt es in unserer Verbandsgemeinde noch genügend Menschen, die sich davon ansprechen lassen,

wenn für Notleidende gesammelt wird.

In diesen und noch in vielen weiteren Bereichen, geht es nicht nur um materielle Zuwendungen – so wichtig wie diese auch sind.

Unsere Mitbürgerinnen und Mitbürger, die in Notlagen gleich welcher Art geraten sind, brauchen Menschen, die sich um sie kümmern, die sie betreuen oder versorgen, die ihnen Zuspruch geben oder Hilfe zur Selbsthilfe leisten.

Sie springen ein, wenn Menschen allein nicht mehr weiterkommen, sie packen da an, wo Hilfe gebraucht wird, sie schaffen Gutes indem Sie es tun.

Ich möchte Ihnen hiermit, auch im Namen aller Bürgerinnen und Bürger meinen herzlichen Dank für Ihr großes soziales Engagement danken. Es ist mehr als beeindruckend, was Ihre Mitglieder alles leisten, zumal ja alle ehrenamtlich tätig sind und ihre Freizeit dazu verwenden, etwas für andere zu tun. Sie lindern nicht nur viele Notlagen, sondern beweisen auch Solidarität und Bürgersinn.

Ich wünsche Ihnen – und allen Bürgern in der Verbandsgemeinde Zell -, dass Sie weiterhin so erfolgreich handeln.